



Evangelische Kirche A.B. in Österreich  
Der Bischof

Herrn Innenminister  
Günther Platter

[ministerbuero@bmi.gv.at](mailto:ministerbuero@bmi.gv.at)

Wien, 20.12.2007

Sehr geehrter Herr Innenminister,

es macht mich und viele Mitchristen sehr betroffen, dass sich in diesen Tagen, wo bei vielen Weihnachtsfeiern die Geschichte von der Herbergssuche der Heiligen Familie nachgespielt wird, die Realität für Migrantenfamilien in Österreich ähnlich verzweifelt darstellt. Die Familie Zogaj ist ein Beispiel, das besonders nahe geht.

Wir wissen, dass Ihr Standpunkt rechtlich mehrfach geprüft und sogar durch einen Spruch des Verfassungsgerichtshofes abgesegnet ist; trotzdem bleibt das Gefühl von Ohnmacht, Zorn und Trauer, dass unser reiches Land, welches in Zukunft gut integrierte und engagierte Zuwanderer dringend brauchen wird, es heute diesen Menschen so schwer macht.

Sie haben als einziger Minister die Möglichkeit, das humanitäre Bleiberecht in diesem Fall zur Anwendung zu bringen.

Ich weiß, dass Sie sich öffentlich mit Hinweis auf die Beispielfolgen festgelegt haben; trotzdem würden Sie mit einer neuen Entscheidung ein Zeichen der Menschlichkeit und des Mutes geben, das nicht nur für die betroffenen Personen, sondern für sehr viele Menschen als Weihnachtsbotschaft verstanden und entsprechend geschätzt werden würde.

Ich bitte Sie, setzen Sie ein Signal, das die Liebe zu diesem Land und die Hoffnung auf eine gute Zukunft stärkt.

Mag. Herwig Sturm  
Bischof